

Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen am PJG



Vorlesewettbewerb am PJG: die Klassensieger aus den sechsten Klassen gerahmt von Schulleiter Reiner Meier (l.) und der Jury (r.) um die Organisatorin Anja Holland
Foto: privat

AHRWEILER. Wer liest am besten? Sechs Schüler der Jahrgangsstufe 6 sitzen aufgeregt in der Schulbibliothek: Max van Weenen und Viola Gummersbach vertreten die 6a, Charlotte Mohr und Ryan Baz die 6 b und die 6c schickt Annemarie Dickmann und Mike Kovacs ins Rennen. Sie alle präsentieren zunächst Auszüge aus ihren Lieb-

lingsbüchern. In ihren Klassen haben sie sich bereits als besonders gute Vorleser durchgesetzt. Nun gilt es, den Schulsieger zu ermitteln. Eine schwierige Aufgabe für die achtköpfige Jury, die extern unterstützt wird von Helene Schäuble und Petra Schmidt als Vertreterinnen der Stadtbibliotheken Remagen und Bad Neuenahr.

Mit einem wunderbar gestalteten Lese-Vortrag setzte sich schließlich Annemarie Dickmann durch. Nach „Glück ist eine Gleichung mit 7“ von Holly Goldberg Sloan trug sie auch den für sie fremden Abschnitt aus „Das Geheimnis im 13. Stock“ von Sid Fleischman souverän und lebendig vor. Schulleiter Reiner Meier über-

reichte nach zwei kurzweiligen Stunden der Schulsiegerin einen Büchergutschein und eine Urkunde. Auch die anderen Vorlesenden wurden mit Preisen belohnt. Und die zuhörenden Fünftklässler hatten ebenfalls viel Spaß. Die ein oder andere vorgestellte Lektüre wird sich auf den Wunschzetteln für Weihnachten sicherlich wiederfinden.